

An alle versicherten Personen
und angeschlossenen Arbeitgeber der
Vorsorge Regionalbanken

Gümligen, 19. Dezember 2011

Ihre Ansprechperson: Thomas Riedwyl
Telefon 031 359 79 88
thomas.riedwyl@primanet.ch

Informationen zu Ihrer Pensionskasse

Sehr geehrte Damen und Herren

Wie üblich im Dezember möchten wir Sie kurz über das bisherige Geschäftsjahr Ihrer Pensionskasse sowie Neuerungen in der beruflichen Vorsorge informieren:

Kapitalanlagen

Die Schuldenkrise im Euro-Raum und der starke Franken haben die Anlagemärkte im 2011 massiv beeinflusst. Nach extremen Schwankungen gegen oben und unten betrug Ende September 2011 die erzielte Performance -1.47 %.

Wie bereits an der Delegiertenversammlung im Juni 2011 angekündigt, hat unser Stiftungsrat beschlossen, sämtliche Investition in Hedge Funds zu verkaufen und die Anlagestrategie entsprechend anzupassen. Die Verkäufe konnten bis anfangs November 2011 abgeschlossen werden.

Ebenfalls verkauft haben wir die Büroräumlichkeiten im Stockwerkeigentum an der unteren Zollgasse 28 in Ostermündigen. Somit besitzt unsere Stiftung keine direkten Immobilien mehr.

Kassenlage

Der geschätzte Deckungsgrad per Ende September 2011 liegt bei rund 106 %. Die Schwankungen an den Anlagemärkten sind auch im 4. Quartal 2011 geblieben, womit eine Schätzung per 31. Dezember 2011 schwierig ist. Unsere Stiftung weist aber weiterhin einen um 6 % höheren Deckungsgrad auf als der Durchschnitt aller privatrechtlichen Pensionskassen in der Schweiz.

Weitere Informationen werden wir Ihnen mit unserem Geschäftsbericht 2011 im Frühling 2012 liefern können.

Zinssatz Sparkonto

Der Stiftungsrat hat den Zinssatz auf den Sparkonti der Versicherten für das Jahr 2012 auf 1.50 % festgesetzt (Jahr 2011: 2.00 %).

Projektionszinssatz

Der Projektionszinssatz definiert die voraussichtliche Verzinsung der Sparkonti der Versicherten bis zur Pensionierung und hat damit einen wesentlichen Einfluss auf das projizierte Alterskapital. Dabei handelt es sich lediglich um eine Projektion ohne Garantie. Der Projektionszinssatz liegt auch im nächsten Jahr bei 2.50 %.

Grenzbeträge

Die Grenzbeträge (Koordinationsabzug etc.) bleiben für das Jahr 2012 unverändert.

Umwandlungssatz

Wie wir Ihnen bereits vor zwei Jahren mitgeteilt haben, wird der Umwandlungssatz bei Pensionierung in unserer Kasse ab 1. Januar 2014 gesenkt. Der Umwandlungssatz für einen 65-jährigen Mann beträgt dann 6.40 %. Die Umwandlungssätze bei vorzeitiger Pensionierung werden entsprechend angepasst. Sofern Sie Fragen zu Ihren Altersleistungen haben, steht Ihnen unsere Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

Vorsorgeausweis

Im Februar 2012 werden Sie wie üblich den neuen Vorsorgeausweis erhalten.

Persönliche Einkäufe in die Pensionskasse

Bereits letztes Jahr haben wir Sie mit unserem Rundschreiben darüber informiert, dass die Steuerverwaltung freiwillige Einkäufe beim steuerbaren Einkommen wieder aufrechnet, sofern innert drei Jahren seit dem Einkauf ein Kapitalbezug getätigt wird. Leider hat sich an dieser Praxis der Steuerverwaltung bis heute nichts geändert.

Versicherte, die nach einem freiwilligen Einkauf eine Altersrente beziehen, haben nach wie vor keine Probleme mit der Steuerverwaltung zu befürchten.

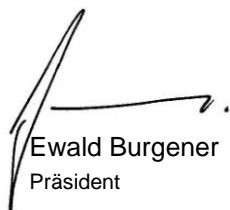
Ausblick

Das tiefe Zinsniveau, die aktuell sogar negative Jahresteuern sowie die Schuldenkrise in den wichtigsten OECD-Ländern lassen für die nächsten Jahre keine hohen Anlagerenditen erwarten. Somit könnte der sogenannte "Dritte Beitragszahler" neben Arbeitnehmer und Arbeitgeber ausfallen. Zu hohe Altersleistungen führen zu einer Umverteilung zwischen Aktiven zu Rentnern, was dem Finanzierungssystem der beruflichen Vorsorge widerspricht. Der Stiftungsrat ist deshalb weiterhin stark gefordert, die Balance zwischen Leistungen und Finanzierung zu halten.

Für die kommenden Festtage wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen alles Gute und freuen uns, auch im nächsten Jahr für Sie da zu sein.

Mit freundlichen Grüßen

VORSORGE REGIONALBANKEN


Ewald Burgener
Präsident


Thomas Riedwyl
Geschäftsführer